

**Sach- und Tätigkeitsbericht
Ourchild e.V.
für das Rechnungsjahr 2018**



**Berichterstattung: Marion Schneider
Bad Sulza im Februar 2019**

OURCHILD e.V. Intern. Kinderhilfswerk Bad Sulza/Thüringen
Rudolf-Gröschner-Str. 11 * 99518 Bad Sulza * Tel. 036461/ 92 081 * Fax 036461/ 92 083
E-mail: info@ourchild.de * www.ourchild.de
Vorsitzende: Marion Schneider Vereinsregister Apolda Nr. 300

**SPENDENKONTO 535 555 555 BLZ 820 510 00 Sparkasse Mitteltübingen
BIC: HELADEF1WEM IBAN: 8205 1000 000535 555 555**

Übersicht

Seite

Kurzvorstellung Ourchild e.V.....	03
Name, Vereinszweck, Geschichte.....	03
Gemeinnützigkeit,.....	03
Mitglieder, Vereinsgremien, wissenschaftlicher Beirat.....	04
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:.....	04
Dank für die Zusammenarbeit.....	05
Finanzen.....	05
Inhaltliche Arbeit.....	06
in Brasilien... ..	06
In Tansania	09
in Zukunft Donbass	09
in Ruanda.....	10
in Deutschland.....	10
Interkultureller Garten	
Liquid Bodywork®	
Besonderheiten im Rechnungsjahr 2018	11
Aussichten 2019	12

Kurzvorstellung Ourchild e.V.

Name, Vereinszweck, Geschichte

Der Verein Ourchild e. V. wurde am 13.10.1997 gegründet.

1. Zweck des Vereins ist:

a) die Förderung der Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AO), die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO) in aller Welt als gemeinnützige Zwecke. Dies erfolgt insbesondere durch

- Sorge für geistige und körperliche Entwicklung
- Sorge für Nahrung, Kleidung und Unterkunft
- Gesundheitsvorsorge, Gesundheitserziehung und -aufklärung
- Schul- und Berufsausbildung
- Projektarbeit im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe, welche im Rahmen eines ganzheitlichen Projektverständnisses die Familien unterstützter Kinder oder Gemeinschaften solcher Familien bis hin zu ganzen Dorf- und/oder Stadtgemeinschaften einbezieht, um solchermaßen der sozialen sowie moralischen Verarmung dieser Gemeinschaften entgegenzuwirken und damit die Lebens- und Überlebenschancen der einzelnen Kinder zu verbessern trachtet. Durch Vernetzung der Projekte im Sinne eines fortwährenden Erfahrungs- und Wissensaustausches und Weiterbildung der in der Projektarbeit tätigen Personen sollen die Ziele

- unter möglichst optimaler Ausnutzung vorhandener finanzieller, personeller sowie geistiger Ressourcen
- Optimierung der jeweiligen Projektarbeit
- Übertragung von Erkenntnisgewinnen auf Neuprojekte

im Sinne einer ganzheitlichen und interaktiven Projektarbeit angestrebt werden.

b) die Förderung hilfsbedürftiger Personen (Förderung mildtätiger Zwecke gem. § 53 AO) und des Wohlfahrtswesens (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 AO) auf Antrag von gemeinnützigen Organisationen, Institutionen oder Personen durch Spenden und bei Bedarf damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit. Hierbei sollen ausschließlich Personen i.S. des § 53 AO, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes (§ 53 Nr. 1 AO) und/oder aus wirtschaftlichen Gründen (§53 Nr. 2 AO) auf die Hilfe anderer angewiesen sind, unterstützt werden.

c) die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit

d) Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung über die Hintergründe von Not und Ungerechtigkeit, um damit die internationale Gesinnung und Völkerverständigung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13 AO) und das Interesse und Verständnis für die Probleme Not leidender Kinder und Jugendlicher zu fördern und die gegenseitige Verantwortung der Völker füreinander bewusst zu machen.

2. Der Verein kann seine Aufgaben, insbesondere die Durchführung, Betreuung und Kontrolle der Projekte in und außerhalb Deutschlands durch andere gemeinnützige und / oder gemeinnützig tätige Körperschaften und Hilfspersonen vor Ort wahrnehmen lassen, sofern sichergestellt ist, dass der Zweck des Vereins strikt beachtet wird. In diesem Falle wird die Qualität der Durchführung durch regelmäßige,

in der Regel jährliche, Berichterstattung und Kontrolle der finanziellen Durchführung von Seiten der Partnerorganisation sichergestellt.

3. Der Verein ist berechtigt, mit anderen Organisationen bei der Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke zu kooperieren und Gemeinschaftsprojekte durchzuführen, ist hierbei aber in seiner Arbeit, Verantwortung und der Entscheidung über den Einsatz von Spendengeldern selbständig und unabhängig.

Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Vereinsgremien

Zuständiges Finanzamt

Der Verein wird unter der neuen Steuernummer 162/142/00426 beim Finanzamt Jena geführt.

Gemeinnützigkeit

Der Verein Ourchild e.V. hat einen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Jena zur Körperschafts- und Gewerbesteuer vom 19.12.2016 für den letzten Veranlagungszeitraum 2013 bis 2015 erhalten. Er ist damit ermächtigt, für die darauf folgenden fünf Jahre Zuwendungsbestätigungen auszustellen.



Fußballprojekt in Vila Nova

Mitglieder

Der Verein hat zum Zeitpunkt der Berichterstellung 23 Mitglieder. Die Höhe des Mitgliedsbeitrages entscheiden die Mitglieder je nach Möglichkeit. Eine Satzungsänderung mit einem feststehenden Mitgliedsbeitrag wird für 2019 erwogen.

Vorstand und Personal

Die Organisation „Ourchild e. V.“ wird ehrenamtlich durch vier Vorstandsmitglieder (Marion Schneider, Micky Remann, Armin Schäfer, Christoph Schaffarzyk) geführt. Kassenprüfer ist Roland Kössel. Der Verein beschäftigte 2018 zwei freiberufliche Beraterinnen in der Vereinsarbeit und zwei Mitarbeiter im Bundesfreiwilligendienst. In die Arbeit sind zusätzlich Ehrenamtliche mit eingebunden. Der Verein verfügt über zwei Arbeitsplätze in einem Gemeinschaftsbüro der Toskanaworld GmbH, die er mietfrei nutzen kann.

Der wissenschaftliche Beirat

OURCHILD gründete im Jahr 2007 einen wissenschaftlichen Beirat, um das Thema „Kindersoldaten“ in die Öffentlichkeit zu bringen und ein Experten-Netzwerk aufzubauen. Dem wissenschaftlichen Beirat gehören Christine Lieberknecht (ehem. Ministerpräsidentin Thüringen), Ramsla, Prof. Tiago de Oliveira Pinto, Weimar und Prof. Christine Brückner, Berlin an.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:

Spendenempfänger waren die langjährigen Projektpartner:

- Escola Comunitaria Caminhos do Saber, Brasilien
- Child in the Sun, Tansania
- das Nationalmuseum in Butare, Ruanda
- das Ministry of Labour - Invalids and Social Affairs, Volksrepublik Vietnam
- Earthkeepers, USA
- ASSOCIATION LAONG-TAA ME/MEMER (ALTEM), Ouagadougou, Burkina Faso
- Centro de Estudos Indígenas da Bacia Amazônica (CEIBA), Brasilien
- Dr. Raissa Steinigk und Iwana Steinigk, "Zukunft Donbass", Deutschland/Ukraine
- Grundschule in Granada/Nicaragua
- Kleingartenverein Erholung Apolda e.V./Deutschland

Lokale Kontakte und Projektzusammenarbeit im Jahr 2018 unterhielt OURCHILD e.V. mit dem Verein Bildung, Beratung Beschäftigung e.V. (bbb e.V.) Apolda, Förderverein Integration e.V., Apolda, Lebenshilfwerk Weimar-Apolda e.V., verschiedenen Firmen der Toskanaworld-Gruppe, der Grund- und der Toskanaschule Bad Sulza, der Werner-Seelenbinder-Schule Apolda und der Landenberger Schule Weimar.

Die Spenden gehen in der Regel zu ca. 80 % in die Projekte unserer Kooperationspartner und stammen zu großen Anteilen von langjährigen Paten für Projekte und Kinder, freie Spenden, Geldauflagen von Gerichten und dem Verkauf von Grußkarten aus Ruanda, Burkina Faso sowie Nachdrucke von Künstlern, die OURCHILD Motive zur Verfügung gestellt haben. In Deutschland arbeitet OURCHILD hauptsächlich mit Schulen und freien Trägern in der Region zusammen.

Ohne die langjährige konstruktive und unterstützende Zusammenarbeit mit den Unternehmen der Toskanaworld-Gruppe, der Firma TTS Product & Service GmbH, Verein Bildung, Beratung Beschäftigung e.V. (bbb e.V.) Apolda, dem Förderverein Auerstedt e.V., dem Kulturdepot e.V. und der Bürgerstiftung Weimar/EhrenamtsAgentur wären viele Projekte nicht möglich.

Nicht nur mit Geld wird der Verein von engagierten Unternehmen, privaten Spendern und Paten sowie Stiftungen gefördert, sondern auch mit Zeit, Know-how, Logistik, Sachmitteln, Räumlichkeiten und Kontakten. Dafür ein herzliches Dankeschön an: Alle Kinder- und Projektpaten, Stiftung Nord-Süd-Brücken, BMZ (Ausland Kleinprojektförderung), Aktion Mensch, Deutsche Postcode-Stiftung, Egidius-Braun-Stiftung, Christian Lohmann und Klaus Lohmann, Jens Wolf, Dorothee von Mirbach-Kirchhoff, Knut Haase, Dr. Muth & Partner, Bürgerstiftung Weimar, Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V., Markus Baierl, den Projektengagierten Tiago de Oliveira Pinto, Elisa und Michael Arantes-Müller, Ulrich Kaltenbach, Paul Moll, Til Süssdorf, Ulrich Kaltenbach, Ulrich Weinstock, Prof. Christine Brückner, Christine Lieberknecht, Prof. Dr. Harald Seubert, Klara Brandenburger, Sophia Orphanides, Paul Moll, Prof. Guilherme Werlang und viele weitere Menschen mehr.

Finanzen

Die Spendensumme für alle Projekte im Jahr 2018 in den fünf Partnerländern und in Deutschland betrug im Berichtsjahr 85.827,24 Euro. Davon kamen Zuschüsse von der Deutschen Postcode-Stiftung für den Interkulturellen Garten über 7.700 €, 5000 Euro der Aktion Mensch für Liquid Bodywork, 5000 Euro für den Interkulturellen Garten sowie 5.000 € der Egidius-Braun-Stiftung für das Fußballprojekt in Rio de Janeiro (Vila Nova). Dazu kamen Mitgliedsbeiträge über 728,00 Euro und Geldauflagen von Gerichten

über 100,00 Euro. Aus dem Verkauf der Grußkarten konnten 1.634,86 Euro erzielt werden. Damit kamen Einnahmen von insgesamt 107.298,18 Euro zusammen.

Demgegenüber stehen Ausgaben für die Projekte in Höhe von 85.215,20 Euro und Kosten für Fremdleistungen, Rechts- und Beratungskosten, Werbekosten, Raumkosten, Reisekosten, Betriebskosten, Büromaterialien, Versicherungen, usw. in Höhe von 20.948,78 Euro. Die Gesamtausgaben betragen 106.593,98 Euro.

Wir sagen hiermit ganz *Herzlichen Dank* allen Spenderinnen und Spendern sowie Fördergebern von Geld, Zeit und Know-how für ihr Vertrauen in unsere und die Arbeit der Projektpartner und ihr beständiges, zuverlässiges Engagement.

Inhaltliche Arbeit

Der Verein hat seine satzungsgemäßen, förderungswürdigen und gemeinnützigen Zwecke vor allem durch folgende Projekte und Maßnahmen verwirklicht:

Basilien

Escola Comunitaria Caminhos do Saber

Rua Sao Jose n° 08

Parque Vila Nova

Duque de Caxias – RJ

Rio de Janeiro, Brasilien



Fabio und Samuel

Ourchild finanzierte in Brasilien die Arbeit der Schule und Vorschule „Caminhos do Saber“ und ein großes Fußballprojekt der Schule in Vila Nova, Rio de Janeiro. Die zwei Projekte sowie die Finanzierung von Schule und Kindergarten von Fabios Kind bzw. Adoptivkind Maria Luiza und Samuel sind 2018 durch Spendenmittel in Höhe von **35.215,20 Euro** gefördert worden.

Schule, Vorschule und Kindergarten in VILA NOVA

In der Favela VILA NOVA werden von OURCHILD e.V. eine Grundschule mit Vorschule und Kindergarten gefördert. In der „Escola Comunitaria Caminhos do Saber“ werden etwa 300 Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter betreut.

Die Kinder der Schule „Escola Comunitaria Caminhos do Saber“ und ihre Mitarbeiter durchleben seit Anfang des Jahres 2018 sehr schwierige Zeiten in der Favela Vila Nova. Sie berichten von einer stetigen Zunahme der Gewalt in dem Armenviertel in unmittelbarer Nähe zur Schule. Es gibt täglich gewalttätige Auseinandersetzungen und Schießereien zwischen Drogenhändlern und Polizei, oft auch während der Schulzeiten, in der Favela. Diese fordern zunehmend unschuldige Todesopfer. Die Situation in der Favela ist wirklich sehr prekär und



lebensgefährlich. Laut unserer Mitarbeiterin Luciana, Verwaltungsleiterin an der Schule, berichten die Medien nicht die wahre Realität, welche sie tagtäglich durchleben müssen. Die Schießereien sind teilweise so heftig und so nah an öffentlichen Plätzen, dass sogar während eines Fußball-Trainings beinahe Kinder von Schüssen getroffen wurden. Sie mussten sich auf den Boden werfen und konnten sich glücklicherweise mit Hilfe der Trainerin in die Schule flüchten.

Auch das Schultor wurde schon von Schüssen getroffen, und so musste die Schule seit dem Sommer mehr als sieben Tage schließen. Zum einen war es zu gefährlich für die Kinder und MitarbeiterInnen, auf die Straße zu gehen, und zum anderen ordnete die Drogenmafia den Bewohnern der Gemeinschaft immer wieder an, um ihre toten Dealer zu trauern und alle Läden, Schulen etc. geschlossen zu halten. Luciana, die Verwaltungsleiterin der Schule und engste Vertraute von Ourchild e.V., entschloss sich mutig, mit dem für das Viertel verantwortlichen Drogenhändler zu sprechen, um weitere Schließzeiten der Schule zu umgehen. Er stimmte zu, wenn alle Kinder sich nur im geschlossenen Schulgebäude aufhalten. Ein normales, friedliches Leben und ein normaler Schulalltag sind unter diesen Lebensumständen schon lange nicht mehr für die Kinder möglich. Sie wünschen sich daher nichts sehnlicher, als wieder in FRIEDEN zu leben und in Sicherheit zur Schule gehen zu können!

Das Fußballprojekt

Gerade in diesen kriegsähnlichen Lebensumständen ist es umso wichtiger, den Kindern und Jugendlichen ein bisschen Normalität zu schenken und eine sinnvolle Lebensperspektive aufzuzeigen. Viele Eltern der Kinder oder Verwandte aus ihren Familien sind in den Drogenhandel verwickelt, da dies für viele die einzige Möglichkeit des Geldverdienens ist. Die Schule hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Kindern eine sinnvolle und andere Lebensperspektiven mit Hilfe von Bildung & Sport zu eröffnen. So ist das im Jahr 2017 gestartete und zunächst



durch Spenden finanzierte Fußballtraining ein überaus wichtiges Projekt in der Schule und der Favela geworden. Mittlerweile trainieren im Durchschnitt 120 Kinder auf dem größeren Fußballfeld am Rande der Favela, und es kommen 90% der Kinder und Jugendlichen von den Straßen der Favela und anderen Schulen zum Fußball spielen. Die Kinder und Jugendlichen trainieren in vier Alterskategorien, und es sind darunter auch zunehmend Mädchen zu verzeichnen. Drei Mädchen wurden bereits von Talentecoaches des „Confederação Brasileira de Futebol“ zu der Teilnahme an dem besonderen Projekt „Daminhas de Bola,“ welches Frauenfußball fördert, eingeladen. Raiane (11 Jahre), Luana (13 Jahre) und Emilly (14 Jahre) bekommen über diesen anerkannten Fußballverein ein spezielles Training für talentierte Mädchen. Raiane hat bei einem Fußballspiel sogar eine Trophäe als die beste Fußballspielerin in der Alterskategorie erhalten!

Ballettunterricht

Seit 2016 bietet die Schule professionellen Ballettunterricht im Rahmen der schulgebundenen Freizeitangebote an. Die Schule ist überaus dankbar für dieses wunderbare Angebot, welches durch Spenden der Kinder- und Projektpaten von Ourchild e.V. finanziert werden kann und mit viel Freude und Begeisterung umgesetzt wird! Am Ballettunterricht nehmen



mittlerweile bis zu 40 Kinder der Vorschule und Schülerinnen und Schüler ab drei Jahren teil. Das Training **39 Ballerinas der Schule im Alter von 4-12 J.** ist überaus beliebt bei den Mädchen, und sie sind mit Leidenschaft dabei! Im Oktober 2018 hat die Schule eine erste große Ballettveranstaltung in dem Viertel Duque de Caxias und unter den Gemeinschaftsschulen organisiert. Die Aufführungen verschiedener Ballettgruppen fanden im repräsentativen Stadion der Samba Schule „Acadêmicos do Grande Rio“ statt und waren ein großer Erfolg! Die Aufführungen haben auch weitere Menschen begeistert, und so wurden die Ballettgruppen unserer Schule von dem Theater der Gemeinde angefragt, eine weitere Vorstellung im Rahmen einer dortigen Versammlung am 24.10.2018 zu geben.

Judo

Seit Anfang des Jahres 2018 bietet die Schule nicht mehr Jiu Jitsu, sondern Judo an. Es gab einen Trainerwechsel, und man hat sich für Judo entschieden, da die Kinder somit auch an Wettkämpfen teilnehmen können. Sie haben damit die Möglichkeit, auch mittels des Judounterrichtes eine sportliche Karriere anzustreben, erlangen über das Training eine gute Körperwahrnehmung und erlernen u.a., sich in gefährlichen Situationen selbst zu verteidigen. An dem Training nehmen Jungen und Mädchen teil. Im Mai und September 2018 hat die Schule an einem ersten Judo-Kinder-Festival teilgenommen, welches von dem regionalen Judo Verband organisiert wird. Die erfolgreichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Judo-AG der Schule haben dabei erste und zweite Plätze belegt!



Maria Eduarda ist stolz auf ihren 1.Platz!



Drei weitere Gewinner Schule (Aluno, Juan, Campao)

Im Oktober 2018 organisierte die Schule eine Prüfung für die Teilnehmer des Judo und lud dazu Sensei Jorge Roberto von der Academia Remiere ein. Er prüfte das Können der jungen Athleten, und sie durften ihre Gürtel wechseln und haben ein Diplom von der Akademie empfangen.

Malprojekt für Mütter

Auch das Projekt für die Mütter und Großmütter der Kinder erfreut sich nach wie großer Beliebtheit. Die Frauen treffen sich regelmäßig einmal die Woche und gestalten mit viel Freude und großartigem Geschick Tischdecken und Tücher, welche die Schule für eigene Zwecke nutzt oder verkauft. Dieses Freizeitangebot ermöglicht den Frauen einen ungestörten Austausch untereinander und ist eine willkommene Beschäftigung und Abwechslung für sie neben ihrem Alltag.



Tanzania

Child in the Sun

Education and Vocation Centre for Street Children (CIS)

P.O. Box 70509

DAR ES SALAAM

TANZANIA

cis-mbezi@childinthesun.co.tz

Tel.: +255784772155



Ourchild e.V. hat Anfang 2018 den Spendenbetrag von **4.899 Euro** an Child in the Sun überwiesen. Die dringend reparaturbedürftigen Duschen für die Jugendlichen sind inzwischen wunderbar renoviert und erneuert. Sie helfen so wesentlich, die Hygiene der Jugendlichen zu fördern und das Duschen macht, wie man hört auch wieder Spaß.

Child in the Sun bietet sowohl erzieherische (außerschulische) als auch berufliche Bildung für Straßenkinder an. Es beherbergt 80 Kinder, um ihnen Unterstützung in der erzieherischen und beruflichen Ausbildung zu geben. Child in the Sun mit seinem klientenzentrierten Ansatz arbeitet daran, durch Unterstützung der psychosozialen Entwicklung das Leben der Kinder fernab von zu Hause wiederherzustellen. Wenn möglich, werden die Jugendlichen in ihre Ursprungsfamilien zurückintegriert.



Zukunft Donbass

Dr. Raissa Steinigk und Iwana Steinigk organisierten und begleiteten die Lieferungen an Krankenhäuser in Lugansk und Pervomaisk im Donbass. Anliegen des Aktionsbündnisses ist es, eine nachhaltige und umfassende Aktion in Thüringen bzw. Deutschland zu initiieren. Viele Krankenhäuser sind 2014/15 unter Beschuss geraten, von Granaten getroffen und beschädigt worden. Die Aufrechterhaltung der Arbeit der Ärzte und des Krankenhauspersonals ist jedoch lebensnotwendig.

OURCHILD unterstützte das Projekt durch die Zollabwicklung, die Organisation der LKW-Transporte, die Organisation und Annahme von Spenden und die Ausstellung von Spendenbescheinigungen, die Verwaltung der Gelder und Zahlung von Rechnungen.

2018 wurden im Zeitraum Januar bis Juli **24.919,99 Euro gespendet** und **24.577,84 Euro** für die Umsetzung verwendet. Inzwischen hat das Projekt „Zukunft Donbass“ sich als Verein selbständig gemacht und kann die Spenden direkt erhalten. OURCHILD e.V. hat sich deshalb aus der Projektunterstützung- und Verwaltung zurückgezogen.

Ruanda

Das Musee National Du Rwanda

B.P.630 Butare

Tel. (250) 530 583

E-Mail: museum@nur.ac.rw

Mit den Karten aus Bananenblättern, die in den Ausbildungswerkstätten des Nationalmuseums gefertigt werden, wurden 2018 Einnahmen in Höhe von 1634,86 Euro erzielt. Der Gewinn wird als Eigenmittel für Projekte in Deutschland, für die Verwaltungskosten des Vereins, aber auch für Projektförderung in den internationalen Projekten verwendet. 2018 kam eine Lieferung von Grußkarten aus Ruanda in Höhe von 632,80 Euro an. Der Betrag wurde Anfang 2019 überwiesen.

Deutschland

Der Interkulturelle Garten in Apolda

Für den Interkulturellen Garten wurden Gelder von der Aktion Mensch und der Deutschen Postcode Lotterie beantragt.

Einnahmen aus Spenden und Fördergeldern über 12.700 Euro und Ausgaben in gleicher Höhe.

Im Jahr 2018 konnten wir mit Hilfe des Vereins bbb e.V. sowie des Vorstands des Kleingartenvereins, außerdem mit Herrn Christoph Schaffarzyk als Projektlotsen und einem Bundesfreiwilligen nach der Winterpause mit den Vorbereitungen im Januar und mit der Gartenarbeit im März starten. Das Saatgut,



die Pflanzen und Knollen kamen nach und nach in die Erde. Die Gartenhäuschen wurden ausgeräumt, renoviert und bemalt. Im Garten entstanden im Laufe des

Jahres selbstgebaute Hochbeete und die z.T. maroden Gartenwege wurden neu verlegt. Die Jugendlichen, die mit multiplen Problemlagen zu uns kommen, zum Teil hoch aggressiv und traumatisiert, können sich hier geborgen und anerkannt fühlen. Sie haben die Möglichkeit, sich auszuprobieren, kreativ zu sein und zu erleben, wie es ist, wenn man ein kleines Samenkorn in die Erde bringt und es nach ein paar Monaten der Pflege erntet und essen kann.

Als Gesamtkoordinatorin und zuständig für Antrags- und Abrechnungsarbeiten sowie für Verträge und andere übergeordnete Aufgaben wurde Doris Elfert über einen Honorarvertrag engagiert.

Der Kleingartenverein ist zur Stelle, wenn wir größere Gerätschaften zur Vorbereitung des Gartenlandes im Frühjahr und zur Wintervorbereitung im Herbst benötigen.

LIQUID BODYWORK® FÜR BEDÜRFTIGE KINDER UND JUGENDLICHE

Institut für Aqua Wellness

Wunderwaldstraße 2

99518 Bad Sulza

Universitätsklinikum Jena

Institut für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie

Stoystr. 3, 07743 Jena

Einnahmen aus Spenden über 846,81 Euro und Ausgaben über 1.806,60 Euro. Zusätzlich standen Mittel über 5.000 Euro, die 2017 von Aktion Mensch bewilligt wurden, teilweise noch 2018 zur Verfügung.



Liquid Bodywork®“ ist eine spezielle körpertherapeutische Methode, die auf die Kombination von Liquid Sound® - Baden in Licht und Musik – und warmen Solewasser ausgerichtet ist. Im Wasser des Liquid Sound®-Tempels wird das Kind bzw. der/die Heranwachsende auf Händen getragen und spielerisch bewegt, massiert, gedehnt, geschaukelt und gewiegt. Schwerelos im warmen Wasser schwebend lösen sich so Spannungen und Stress und ein Gefühl der Geborgenheit

stellt sich ein. In Zusammenarbeit mit Prof. Strauß vom Universitätsklinikum Jena, Institut für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie und Musia Heike Bus vom Institut für Aqua Wellness in Bad Sulza sowie dem ehrenamtlich tätigen Bademeister Frank Menger und dem Kunsttherapeuten Christoph Schaffarzyk wird OURCHILD e.V. auch weiterhin daran arbeiten, die Wirksamkeit von Liquid Bodywork® anhand von Stressfaktoren auf traumatisierte Kinder und Jugendliche zu untersuchen. Projektpartner ist vor allem die Landenberger Förderschule Weimar.

Besonderheiten im Rechnungsjahr 2018

Bis Ende Dezember 2018 hatte Ourchild e.V. 139 regelmäßige Spender sowie 47 Einzelspender.

Finanzielle Situation

Die Einnahmen/Ausgabenrechnung liegt in der Anlage1 bei.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Einnahmen

Ourchild erhält freie Spenden, Projektspenden und Spenden für Kinderpatenschaften sowie Projektmittel aus öffentlichen und privaten Förderungen. Über den Verkauf von Grußkarten werden Einnahmen erzielt.

Ausgaben

Die Kosten für Bankgebühren erklären sich aus Rücklastschriften und den Kosten für die Auslandsüberweisungen an die Projekte. Um hier Kosten zu sparen, erhalten die Projektpartner alle zwei bis drei Monate bzw. jährlich die Spendengelder überwiesen.

Spendenwerbung

Der Betrag für Spendenwerbung ergibt sich aus den personellen und sachlichen Aufwendungen für die Zusendungen der Spendenbescheinigungen und den pro Jahr verschickten je zwei Spendenbriefen sowie der Spenderinformation über die Patenschaften und Öffentlichkeitsarbeit.

Beratungskosten

ergaben sich aus den Beratungen und Umsetzung der Steuererklärung und den Kosten für die Honorarkräfte im Bereich Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit, Spenderbetreuung, Patenschaften, Vereinsberatung und -management. Für **Verwaltungskosten** für die Aufrechterhaltung der Geschäftsstelle, die Projekt-, Patenschafts- sowie für die Spenderbetreuung, Buchhaltung und Öffentlichkeitsarbeit wurden im Berichtsjahr **19,52 %** der Spendeneinnahmen benötigt.

Aussichten für das Jahr 2019

Ourchild wird im Jahr 2019 die Arbeit in den meisten dargestellten Projekten weiterhin fördern.

Die Kooperation mit dem Projekt Zukunft Donbass wird beendet, da die Projektkoordinatoren einen eigenen Verein gegründet haben.

Marion Schneider
Vorsitzende

Bad Sulza, den 26.02.2019



Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit!